



## Abstimmung Motto Deutscher Tag

Aus den eingegangenen Vorschlägen für ein Motto zum Deutschen Tag 2017 wurden drei ausgewählt, die der BDN nun über seine Seite [www.facebook.com/Nordschleswig](http://www.facebook.com/Nordschleswig) zur Abstimmung stellt. Der Vorschlag, der die meisten Likes bekommt, wird über dem Deutschen Tag stehen. Abgestimmt werden kann auch per Mail (an hallmann@bdn.dk). Die Abstimmung endet am **26. September um 12.00 Uhr**. Die drei Mottos, die zur Auswahl stehen sind:

- Vielfalt wählen – SP unterstützen!
- Starke Politik – für Nordschleswig!
- Mit deiner Stimme – sind wir dabei!

## Deutscher Tag 2017 - Festredner

Nach der Bundestagswahl wird die neue Regierung auch einen neuen Minderheitenbeauftragten finden müssen, da *Hartmut Koschyk* mitgeteilt hat, dass er nicht mehr zur Verfügung steht.

Der dann ehemalige Minderheitenbeauftragte hat jedoch die Zusage gegeben, beim Deutschen Tag am 4. November 2017 in Tingleff die Festrede zu halten.

## SP Wahlauftakt



**Am Freitag, 22. September steigt die Wahlauftaktparty der Schleswigschen Partei im Haus Nordschleswig. Auf dem Programm stehen unter anderem:**

- 17-19 Uhr: Kontorhopping
  - 18.30 Uhr: Tapasbuffet mit Speisen aus dem neuen SP-Rezeptheft
  - 19.15 Uhr: Æ Rummelpot-Redakteur *Gunnar Hattesen* zeichnet ein Porträt der SP
  - 19.45 Uhr: Vi ka æ sprochen! Der SP Wahl-Rap 2017 mit Tanz-Performance
  - 20 Uhr: Synnejysk Hitparade mit *Timo & Magnus*
  - 21 Uhr: Æ Haus-DJ *Sven* spielt zum Tanz auf
- Weitere [Informationen](#).

## Sonderausstellung Sport

Seit dem 16. September wird die Sonderausstellung **„Mehr als Sport – Vereinsleben innerhalb der deutschen Minderheit“** im Deutschen Museum Nordschleswig in Sonderburg gezeigt. Anlass ist der 70. Geburtstag des Deutschen Jugendverbands Nordschleswig.

## Ein Reformatorisches Requiem - in Kopenhagen, Berlin und Nordschleswig

**Am 20. Oktober wird in der Grundtvigs Kirche in Kopenhagen das brandneue Klassikwerk *Ein Reformatorisches Requiem* des jungen deutschen Komponisten *Leon Tscholl* uraufgeführt.**

Diese Uraufführung ist zugleich der Beginn einer Kurztournee des Werkes, die am 22. Oktober in der Berliner Passionskirche Station macht und danach in Nordschleswig/Dänemark mit drei Konzerten abschließt.

Mit von der Partie sind ca. 75 Sänger/innen, 63 Orchestermusiker, zwei Solisten (die dänische Sopranistin *Iben Silberg* und der deutsche Bariton *Nikolaus Fluck*).

Dieses Konzertprojekt ist eine Kooperation zwischen dem Bund Deutscher Nordschleswiger (Veranstalter), dem Landesmusikrat Schleswig-Holstein mit dessen LandesJugendOrchester sowie dem Oratorienchor der Nordschleswigschen Musikvereinigung: „Wir freuen uns mit dem LandesJugendOrchester Schleswig-Holstein ein junges, spannendes Orchester mit an Bord zu haben, das dieses Projekt qualitativ bereichert und es zu einem grenzüberschreitenden Musikaustausch erweitert.“, so *Marion Petersen*, Kulturausschussvorsitzende des BDN.

Das *Reformatorische Requiem* ist eine abendfüllende Komposition für Sopran und Bariton sowie Chor und großes Orchester, die als Auftragskomposition für den Bund Deutscher Nordschleswiger 2015/16 entstand.

Das Requiem steht im Zusammenhang mit dem 500-jährigen Reformationsjubiläum, soll aber auch an die Folgen - positiv wie negativ - erinnern und eine etwas andere Erinnerung an die Anfänge der Reformation ermöglichen.

„Ziel des Werkes ist es, einen künstlerischen Raum zu schaffen, um sich der Reformation zu erinnern, um sich Verstorbener zu erinnern und vielleicht auch, um Trost zu spenden. Sei es durch die Texte Luthers, sei es durch die Musik.“, so Komponist *Leon Tscholl* über sein Werk.



## Termine:

- 20. Okt. 20.00 Grundtvigs Kirke (Uraufführung)
- 22. Okt. 16.00 Passionskirche Berlin, (Deutschland-Premiere)
- 26. Okt. 20.00 Dom zu Hadersleben (Nordschleswig-Premiere)
- 28. Okt. 16.00 Lügumkloster Kirche
- 29. Okt. 16.00 Sønderjyllandshallen Apenrade

**Tickets/Preise:** Ticket-VVK für Konzerte in Kopenhagen und Berlin unter [www.bdn.dk/buchen](http://www.bdn.dk/buchen). Tickets für die Konzerte in Nordschleswig werden an der Abend-/Tageskasse verkauft.

## SP Rezeptheft in 3. Ausgabe



Rechtzeitig zum Wahlkampf hat die Schleswigsche Partei ein neues Rezeptheft herausgegeben. Die 3. Ausgabe des Heftes enthält Rezepte mit Zutaten aus Nordschleswig, wobei viele davon im Wald oder am Strand gesammelt werden können.

Inspirationsquelle ist die neue, nordische Küche um das NOMA, aber

hier eben *SØMA = Sønderjysk Mad*.

Das Rezeptheft enthält auf 32 Seiten Speisen wie: Gratinierte Austern mit Bärlauchpesto, geräucherter Kalvlachs mit Gourmetbacon und Haselnüssen, Marschlamm mit buttergedünsteten Löwenzahnblättern.

Das Rezeptheft gibt es bisher nur in dänischer Sprache ... überall dort wo die SP zum Wahlkampf antritt, sowie in den deutschen Buchereien in Nordschleswig und im Haus Nordschleswig.

## Schleswigsche Gespräche

**Die Runde der Schleswigschen Gespräche wird eingeleitet am Montag, dem 30. Oktober 19.30 in der Deutschen Bücherei Tingleff mit dem Vortrag: *Hosenknopf und Brückenkopf – Helgoland, ein Zankapfel zwischen Dänen, Deutschen und Briten* von Marco Petersen, Flensburg.**

Wohl nur wenige Inseln können auf eine solch wechselhafte Geschichte zurückblicken wie der nur 1,7 Quadratkilometer große Felsen in der Nordsee. Dementsprechend viele Legenden, Mythen und Irrtümer kursieren um das Eiland und seine friesischen Bewohner, die mal Dänen, Briten oder Deutsche sein sollten und doch immer Helgoländer blieben. *Marco Petersen*, Regionalhisto-

riker in der Schleswigschen Sammlung der dänischen Zentralbibliothek Flensburg, erzählt auf unterhaltsame Weise von den Begehrlichkeiten der großen europäischen Mächte und den Beschwerlichkeiten der Helgoländer Inselbewohner.

## Weitere Termine:

- 4. Dez. 19.30, *Prof. Dr. Oliver Auge*, Kiel: Im Zeichen des Kreuzes: Eroberungen dänischer Könige vom 12. bis 14. Jahrhundert, Flensburg.
- 5. Feb. 19.30, *Dr. Christian Ring*, Seebüll: Emil Nolde im Nationalsozialismus - Das ganze Bild, Flensburg.
- 5. März 19.30, *Dr. Jörg Rathjen*, Kiel: Von Augustenburg bis Primkenau - Die Augustenburger Herzöge, Apenrade.

## Letzte Chance Aquarellwettbewerb

**Noch bis zum 1. Oktober können Aquarelle mit Motiven aus Nordschleswig eingereicht werden.**

**Preisgeld:** 1. Preis: 3.500 Kr., 2. Preis: 2.500 Kr., 3.-5. Preis: je 1.500 Kr. **Bedingungen:** Originalgröße mindestens 30 x 20 cm (Querformat), Jeder Künstler kann maximal 3 Aquarelle einreichen, Originale sind einzuschicken/abzuliefern bis spätestens 1. Oktober 2017 an: Deutsches Generalsekretariat, z.Hd. Harro Hallmann, Vestergade 30, 6200 Aabenraa/Apenrade.

## Vorträge im ECMI

Während des kommenden Wintersemesters präsentiert ECMI (Kompagnietor, FL) eine Reihe von öffentlichen Vorträgen. Den ersten am **25. September 2017 um 17 Uhr: Adrian Zeqiri** (Executive Director of the ECMI Kosovo) spricht über Selbstbestimmungsrechte, internationale Mediation und präsentiert aktuelle Fallbeispiele aus dem Kosovo. Der Vortrag findet auf Englisch statt. Weitere Termine: 30. Oktober, 20. November und 11. Dezember 2017.

### Termine - regionale Veranstaltungen

- 22. Sept. SP Wahlauftaktparty
- 13. Oktober BDN bei Kulturnacht im Folketing
- 20.-29. Okt. Konzerte der Nordschleswigschen Musikvereinigung
- 26. Oktober Vorstandskursus
- 30. Oktober Schleswigsche Gespräche: Helgoland
- 4. November Deutscher Tag
- 11.-14. Jan. Neujahrstagung, Sankelmark

Weitere [Informationen](#)

**Impressum:** BDN *Interna* wird herausgegeben vom Bund Deutscher Nordschleswiger, dem Dachverband der deutschen Volksgruppe in Dänemark. BDN *Interna* wird auf Anfrage allen Interessierten per E-Mail zugeschickt.

Bund Deutscher Nordschleswiger, Vestergade 30, DK 6200 Aabenraa/Apenrade, +45 74 62 38 33

**Verantwortlich:** Kommunikationschef Harro Hallmann - [hallmann@bdn.dk](mailto:hallmann@bdn.dk) - [www.bdn.dk](http://www.bdn.dk) **Redaktionsschluss 19. Sept. 2017.**